

Steckbrief – Braunbär Lösung



Name: Braunbär (Wissenschaftlich: *Ursus arctos*)

Klasse: Säugetiere (Ordnung: Raubtiere)

Größe: Kopf-Rumpf-Länge 170 cm bis 280 cm; Schulterhöhe bis zu 150 cm

Gewicht: 150 kg bis 600 kg (stark abhängig von Unterart, Geschlecht und Jahreszeit vor der Winterruhe)

Alter: In Freiheit ca. 20 bis 30 Jahre (in Gefangenschaft bis zu 50 Jahre)

Aussehen: Dichtes, braunes Fell (Farbvariationen von blond bis schwarz); massiger Körperbau; charakteristischer Muskelbuckel über den Schultern; große Tatzen mit kräftigen, nicht einziehbaren Krallen; ausgeprägter Sohlengänger

Geschlechtsmerkmale: Deutlicher Größendimorphismus; Männchen (Bären) sind oft doppelt so schwer wie ausgewachsene Weibchen (Bärinnen)

Nahrung: Allesfresser (Omnivor); überwiegend pflanzlich (Beeren, Wurzeln, Gräser, Nüsse, Pilze); tierische Beikost durch Insekten, Aas, Fische (z. B. Lachse) und Säugetiere

Lebensraum: Ausgedehnte, unberührte Nadel- und Mischwälder, alpine Gebirgsregionen, Tundra

Verbreitung: Holarktisch (Nordeuropa, Nordasien und Nordamerika); in Mitteleuropa durch menschliche Verdrängung weitgehend ausgerottet, Restpopulationen im Alpenraum und Osteuropa

Natürliche Feinde: Keine biologischen Feinde als ausgewachsenes Tier (Apexprädatoren); Jungtiere sind durch Wölfe, Pumas oder andere Bären (Kannibalismus) bedroht

Nachwuchs: Paarung im Frühsommer mit anschließender Keimruhe; Geburt von 1–3 extrem unreifen, blinden und nackten Jungen (ca. 500 g) mitten im Winter (Januar/Februar) in der Winterhöhle

Besonderheiten: Phänomenaler Geruchssinn (besser als bei Jagdhunden); lebenswichtige Anlage von Fettreserven im Herbst (Hyperphagie); Nutzung der Krallen als Grabwerkzeuge

Verhalten: Überwiegend territorialer Einzelgänger; dämmerungs- und nachtaktiv; ausgezeichnete Schwimmer und Kletterer (letzteres primär Jungtiere); hält mehrmonatige Winterruhe mit leicht abgesenkter Körpertemperatur (jederzeit aufweckbar)